

Mit Werbetrommel auf Mitgliedersuche

Jetzt wird kräftig die Werbetrommel gerührt. Damit will der Samariterverein Rohrdorf und Umgebung dem drohenden Mitgliederschwund entgegenwirken.

Wie viele Vereine kämpft der Samariterverein Rohrdorf und Umgebung ebenfalls mit Nachwuchsschwierigkeiten. Der Vorstand ist aber überzeugt, aufgeben ist keine Lösung. Andere Samaritervereine der Region wurden bereits aufgelöst. So etwa Mägenwil und Niederwil. An der letzten GV beschloss deshalb der Samariterverein Rohrdorf und Umgebung das Jahr 2023 zum Werbejahr zu machen, um neue Mitglieder zu finden. Bereits gibt es aufgrund des Mitgliedermangels Engpässe beim Sanitätsdienst bei Festen und an Grümpeltournieren. Nur noch acht Vereinsmitglieder verfügen über die Ausbildung, die dafür benötigt wird. Diese wird für Mitglieder vom Verein bezahlt. «Wir brauchen dringend neue Mitglieder», sagt Elfy Roca, Präsidentin des Samaritervereins Rohrdorf und Umgebung. «Mitmachen können alle. Man muss nicht zwingend jung sein und es wird kein Vorwissen vorausgesetzt.» Der Vorteil beim Samariterverein sei, dass das Engagement gut planbar sei und daher auch mit Familie und Arbeit vereinbart werden könne.

Sinnvolle Aktivität in der Freizeit

Im neu lancierten Werbejahr werden die monatlichen Vereinsübungen öffentlich gemacht. «Die Übungsdaten werden im Veranstaltungskalender der Gemeinden Oberrohrdorf, Niederrohrdorf, Stetten, Künten, Bellikon und Remetschwil publiziert», sagt Elfy Roca. Dadurch erhofft sich der Vorstand, dass viele Interessierte hereinschauen. «Für die erste Übung vom 27. Fe-



Elfy Roca war vor Corona jeweils für den Samariterverein Rohrdorferberg und Umgebung auch am «Quer durch Rohrdorf» im Einsatz. Auf dem Bild mit Ehemann René Roca. Damit der Verein auch in der Zukunft solche Einsätze stemmen kann, braucht es neue Mitglieder. Das Jahr 2023 wird deshalb für den Verein zum Werbejahr. Foto: zVg

bruar haben sich bereits vier Interessentinnen und Interessenten angemeldet», so Roca. Eine Anmeldung ist nicht zwingend, man kann auch spontan dazustossen. «Wer im Samariterverein mitmacht, kann von der Ausbildung für sich selber profitieren, auch etwas für das Gemeinwohl tun und erst noch dem Dorf etwas zurückgeben», führt Roca aus. «Es ist eine sinnvolle Aktivität in der Freizeit.» Auch das Gesellige kommt im Verein nicht zu kurz. «Wir planen jedes Jahr eine Exkursion oder eine Reise und treffen uns jeweils zum Chlaushock und zu einem Grillplausch», so die Präsidentin weiter.

Verein besteht seit fast 120 Jahren

Der Samariterverein Rohrdorf und Umgebung feiert in diesem Jahr seinen 117. Geburtstag. Das ist zwar kein besonderes Jubiläum, trotzdem aber

ein Grund für die 18 aktiven und zehnpassiven Mitglieder stolz zu sein. Die bewegte Vereinsgeschichte zeigt auf, dass es immer wieder Zeiten gab, in denen der Verein gegen einen Mitgliederschwund kämpfen musste. «Unsere Vorgängerinnen und Vorgänger haben es aber immer geschafft, gegen einen solchen Trend anzugehen. Dies bestärkt uns im Anliegen, das Jahr 2023 zum Werbejahr für unseren Verein zu machen und so aktiv um neue Mitglieder zu werben», findet Roca.

Mellingen und Fislisbach

Die aktiven Vereinsmitglieder nehmen einmal im Monat an den Übungen für Erste Hilfe im Saal der Kirche Gut Hirt teil. Mit dem Absolvieren von Kursen halten die Vereinsmitglieder ihr Wissen und Können auf dem neusten Stand, um die Sanitätsdienste in den

Gemeinden gewissenhaft und professionell leisten zu können. Bei grösseren Anlässen arbeitet der Samariterverein Rohrdorf und Umgebung mit den Nachbarvereinen Fislisbach und Mellingen zusammen, alle absolvieren eine gemeinsame Übung und nehmen an einem Arztvortrag teil. «Im Gegensatz zu uns, haben Mellingen und Fislisbach weniger mit Mitgliederschwund zu kämpfen», sagt Roca. «Wir schätzen deshalb die gute Zusammenarbeit mit den beiden Vereinen sehr.»

Debora Gattlen

Die erste Übung findet am 27. Februar um 19.30 Uhr im Saal der Kirche Gut Hirt in Niederrohrdorf statt. Ab März ist auch die Homepage www.samariter-rohrdorf.ch neu gestaltet und es sind alle Angaben online.